

Abfallkalender 2015

Der Frankfurter Trend – der Frankfurter trennt.

- JANUAR**
Die Müllabfuhr im Winter
 - FEBRUAR**
Wohin mit gefährlichen Abfällen?
 - MÄRZ**
Tourenplan Schadstoffmobil
 - APRIL**
Der Garten – eine Oase mit Abfällen
 - MAI**
Gartenabfälle
 - JUNI**
Keiner ist zu klein, ein Umweltfreund zu sein
 - JULI**
Sperrmüll oder Bauabfall?
 - AUGUST**
20 Jahre Umweltfest
 - SEPTEMBER**
Illegale Abfallentsorgung
 - OKTOBER**
Scherben bringen Glück
 - NOVEMBER**
Getrennt gesammelt – getrennt entsorgt
 - DEZEMBER**
Weihnachten ohne Abfallberge
- ABC DER ABFALLBEHÄLTER**
- AKTUELLE ABFALLGEBÜHREN**
- ABFUHRKALENDER GELBE/BLAUE TONNE**
- TOURENPLAN 2015**

MIT
GEWINNSPIEL!

ZUM
HERAUSTRENNEN!

MIT
STRASSENVERZEICHNIS
DER ORTSTEILE!





**Stadt Frankfurt (Oder)
Amt für Finanzmanagement
und Rechnungswesen
Abteilung Steuern und Abgaben**

Marktplatz 1 (Rathaus)

(0335) 5 52 2041 / 2042 / 2043

- Gebührenerhebung und Gebührenbescheid zur Abfallentsorgung
- An-, Ab- und Ummeldungen von Abfallbehältern auch für nicht regelmäßige Abfuhr

Sprechzeiten der Stadtverwaltung:

Dienstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr

**Stadt Frankfurt (Oder)
Amt für Umweltschutz,
Landwirtschaft und Forsten
untere Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde**

Goepelstraße 38 (Stadthaus)

(0335) 5 52 39 00

- Abfallsatzung
- Ausnahmegenehmigung zur Verbrennung von Gartenabfällen bei Nachweis von Pilzbefall
- Befreiung vom Anschlusszwang zur Biotonne bei Nachweis der Eigenkompostierung
- Bußgeld- und Ordnungswidrigkeitsverfahren bei Verstößen gegen das Abfallrecht
- Organisation der Schadstoffsammlung aus Haushalten
- Meldungen über illegale Müllablagerungen und Verbrennen von Abfällen

Sprechzeiten: wie oben

**Stadt Frankfurt (Oder)
Amt für Tief-, Straßenbau und
Grünflächen
Abteilung Stadtservice und Grünflächen**

Goepelstraße 38

(0335) 5 52 66 00

- Gebührensatzung für die Abfallentsorgung
- Koordination der techn. Abläufe der Abfallentsorgung
- Betrieb der Waage und des Wertstoffhofes Seefichten
- Tourenplan zur Abfallentsorgung
- Betreuung der Plätze für Wertstoffcontainer (Papier, Pappe, Glas)
- Bürgerhinweise und Beschwerden zur Abfallentsorgung

Sprechzeiten: wie oben



**Frankfurter
Dienstleistungsholding
GmbH**

Karl-Marx-Straße 195

(0335) 55 33 114 / 201

- Koordination abfallwirtschaftlicher Dienstleistungen
- Abfallstoffstrommanagement
- Bereitstellung, Leerung und Entsorgung der Blauen Tonne für Papier / Pappe

Abfallsortieranlage Seefichten

Grubenstraße 11

(0335) 55 33 811

- Gewerbliche Anlieferung von Baustellenabfällen, Sperrmüll und Bauschutt (entgeltspflichtig)
- priv. Anlieferung von Bau- und Abbruchabfällen (entgeltspflichtig)

Abfallentsorgungsanlage Seefichten-Wertstoffhof

Grubenstraße 10

(0335) 4 00 20 64

Kleinanlieferung aus Frankfurter Haushalten:

- Grünschnitt (bis 2 m³ kostenlos)
- Sperrmüll (bis 2 m³ kostenlos)
- **kein Hausmüll**
- Elektronikschrott, Schrott, Kühlgeräte (kostenlos)
- Altlampen: Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren (kostenlos)
- Kfz-Batterien (unbepfandete)
- Glas, Papier, Leichtverpackungen

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 07:00 – 18:00 Uhr

Sa.: 07:00 – 12:00 Uhr

**Stadtwerke Frankfurt (Oder) GmbH
Abfallberatung**

Karl-Marx-Str. 195, Lenné Passagen

(0335) 55 33 412

- Nachfrageberatung bei Entsorgung, zu Abfalltrennung, Abfallvermeidung
- Wertstoffberatung im Rahmen des Dualen Systems Deutschland (DSD) Gelbe Tonne, Glas, Papier, Pappe
- Abfallkalender
- Schulkontakte: Vorträge, Führungen, Projekte

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag 9:00 – 16:00 Uhr

Freitag 9:00 – 14:00 Uhr



**Veolia Umweltservice
Ost GmbH & Co. KG
Betrieb Frankfurt (Oder)**

Mittelweg 32

(03 35) 68 43 30

- Nachfrageberatung zur Leerung Restabfalltonne, Biotonne, Gelbe Tonne
- Sperrmüll-, Kühlgeräte-, Elektronikschrott- und Schrottentsorgung aus privaten Haushalten
- Containerdienst für alle Behältergrößen
- Aktenvernichtung
- Annahme von Baumischabfall, Gewerbeabfall und allen sonstigen Werkstoffen
- kostenlose Annahme von CDs, DVDs und Energiesparlampen

Kompostanlage Güldendorf

Küstriner Berg 20

(0335) 5 00 38 92

- Annahme von Gartenabfällen (gegen Entgelt)
- Abgabe von Kompost nach Verfügbarkeit (gegen Entgelt)

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

7:00 – 16:00 Uhr

**Naturerden und Recycling
Frankfurt (Oder) GmbH**

Gronenfelder Weg 34

(0335) 6 25 19

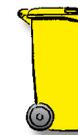
- Annahme von Gartenabfällen und naturbelassenen Hölzern (gegen Entgelt)
- Annahme von Bau und Abbruchabfällen, sowie Bauabbruchhölzern (gegen Entgelt)
- Verkauf von Recyclingmaterialien, Erden, Kompost, Rindenmulch, Kies, Sand sowie Granitbaustoffen

Becker + Armbrust GmbH

Tobias-Magirus-Straße 100 (ehem. Wildbahn 100)

(0335) 5 21 89 0

- ständige Annahme von gefährlichen Abfällen, auch Feuerlöscher (entgeltspflichtig),
- Annahme von Bau- u. Abbruchabfällen, auch Dachpappe, Asbest, Dämmstoffe und Baustyropor (entgeltspflichtig)
- Schadstoffmobil
- Straßenreinigung und Winterdienst



WOCHE JANUAR

RESTABFALL

BLAUE TONNE

GELBE TONNE

BIOABFALL

01

- 1. DO **F** Neujahr
- 2. FR **F** Ende der Weihnachtsferien
- 3. SA **F**

02

- 4. SO
- 5. MO 
- 6. DI 
- 7. MI 
- 8. DO 
- 9. FR 
- 10. SA

03

- 11. SO
- 12. MO 
- 13. DI 
- 14. MI 
- 15. DO 
- 16. FR 
- 17. SA
- 18. SO

04

- 19. MO 
- 20. DI 
- 21. MI 
- 22. DO 
- 23. FR 
- 24. SA
- 25. SO

05

- 26. MO 
- 27. DI 
- 28. MI 
- 29. DO 
- 30. FR 
- 31. SA

F = Feiertagsregelung
 = Weihnachtsbaumentsorgung

Die Müllabfuhr im Winter

Weihnachtsbaumentsorgung

Die Weihnachtsbaumentsorgung zum Jahreswechsel erfolgt nach dem bewährten Prinzip der vergangenen Jahre. Die völlig abgeschmückten Bäume können an den Leerungstagen zur Restmülltonne gelegt werden. Die Abfuhr der Weihnachtsbäume erfolgt mit einem separaten Fahrzeug nach Aufkommen und teilweise nicht am selben Tag. Die Bäume dürfen liegen bleiben, auch wenn die Tonne schon geleert wurde.

An folgenden Standorten werden in der Zeit vom 29.12.2014 bis 16.01.2015 Großcontainer bereitgestellt:
 Parkplatz Aurorahügel, Franz-Mehring-Straße, Halbe Stadt 32 / 34, Pablo-Neruda-Block / Dr.-S.-Allende-Höhe, Bruno-Peters-Berg, Thomas-Müntzer-Hof



Winterprobleme bei der Müllabfuhr

Bitte unterstützen Sie die Müllfahrer, bei Schnee und Eis im Winter, indem Sie:

- Ihrer Anliegerpflicht nachkommen und den Gehweg und ggf. auch die Straße von Schnee und Eis befreien bzw. abstumpfen
- Am Leerungstag rechtzeitig den Weg vom Standplatz der Abfallbehälter bis zum Straßenrand von Schnee und Eis befreien.

- Einen Durchgang durch die Schneewälle am Straßenrand zur Straße schaffen. Die Mitarbeiter der Müllabfuhr sind nicht verpflichtet, Ihre Abfallbehälter über die Schneewälle zu wuchten bzw. meterweit zum nächsten freien Durchgang zu bewegen.
- Ihr Auto so parken, dass die Durchfahrtsbreite auch für Müllfahrzeuge reicht, denn nur so kann die regelmäßige Abfuhr der Abfälle gewährleistet werden.

Die Biotonne im Winter

Bioabfälle sind häufig feucht und können in den Tonnen anfrieren.

- Lassen Sie die feuchten Abfälle gut abtropfen und packen Sie sie in Papier (am besten Küchen-, Zeitungspapier) ein. Gut geeignet sind auch Bioabfalltüten aus Papier, weil in ihnen die Feuchtigkeit aufgesaugt und das Festfrieren erschwert wird.
- Stellen Sie die Biotonne in der kalten Jahreszeit nach Möglichkeit an einem frostgeschützten Ort auf, zumindest in der Nacht vor dem Entleerungstag. Wenn Sie die Tonne dann frühmorgens (bis spätestens 6.00 Uhr) zur Abfuhr bereitstellen, erfolgt die Entleerung in der Regel, bevor der Biomüll festfrieren kann.
- Wenn Sie keine Möglichkeit haben, die Biotonne geschützt unterzustellen, helfen Sie der Müllabfuhr erheblich, wenn Sie den Inhalt der Tonne am Abfuhrtag mit einer Schaufel oder einem Spaten vorsichtig von der Tonnenwand lösen.
- Nach der Leerung sollte die Tonne bei

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
 Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.

geöffnetem Deckel gut austrocknen und der Tonnenboden mit einer Lage Zeitungspapier, Pappe oder Eierkartons ausgelegt werden.

Aber selbst wenn die Biotonne wegen Festfrierens mal nicht vollständig geleert werden konnte, berechnet wird Ihnen nur die tatsächlich entleerte Menge.



Veränderte Entsorgungstage durch den Jahreswechsel für Restabfall, Bioabfall, gelbe Tonne und blaue Tonne.

geplante Leerung am
 01.01. nachgefahren am 02.01.2015
 02.01. nachgefahren am 03.01.2015

Öffnungszeiten Abfallentsorgungsanlage Seefichten-Wertstoffhof zum Jahreswechsel

(Anschrift und Telefonnummer siehe Innenseite Deckblatt)

22.12.2014	7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
23.12.2014	7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
24.12.2014	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr
25.12.2014	Feiertag
26.12.2014	Feiertag
27.12.2014	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr
29.12.2014	7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
30.12.2014	7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
31.12.2014	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr
01.01.2015	Feiertag
02.01.2015	7:00 Uhr bis 18:00 Uhr
03.01.2015	7:00 Uhr bis 12:00 Uhr

RESTABFALL

BLAUE TONNE

GELBE TONNE

BIOABFALL

- 1. SO
- 2. MO Beginn Winterferien
- 3. DI
- 4. MI
- 5. DO
- 6. FR
- 7. SA Ende Winterferien
- 8. SO
- 9. MO
- 10. DI
- 11. MI
- 12. DO
- 13. FR
- 14. SA
- 15. SO
- 16. MO Rosenmontag
- 17. DI Fastnacht
- 18. MI Aschermittwoch
- 19. DO
- 20. FR
- 21. SA
- 22. SO
- 23. MO
- 24. DI
- 25. MI
- 26. DO
- 27. FR
- 28. SA

Wohin mit gefährlichen Abfällen?

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
 Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Gefährliche Abfälle gefährden bei unsachgemäßer Entsorgung Mensch und Umwelt und gehören weder in die Abfallbehälter für Hausmüll, Bioabfall, Pappe/Papier noch in die gelben Abfallbehälter und niemals in die Kanalisation.

Am Schadstoffmobil werden in haushaltsüblichen Mengen (max. 20 kg gem. § 10 Abs. 3 Abfallentsorgungssatzung) kostenlos angenommen:

- Schädlingsbekämpfungsmittel, Pflanzenschutz- und Düngemittel
- flüssige Klebstoffe und Leime
- Altmedikamente (Tabletten, Salben oder Tropfen)
- Kitt und Spachtelmasse
- Desinfektionsmittel

- Chemikalien (aus Haushalt u. Labor)
- Entwickler- und Fixierbäder
- Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen
- Batterien
- Teer- und ölhaltige Rückstände
- Spraydosen, PU-Schaumdosen
- Farb-, Lack- und Lösungsmittelreste
- Holzschutzmittel
- Tonerabfälle

Flüssigkeiten und lose Stoffe bitte in verschlossenen und beschrifteten Behältnissen (falls abweichend vom Ursprungsstoff oder Flüssigkeit) abgeben. Schadstoffe nicht miteinander vermischen. Es könnten gefährliche Reaktionen ablaufen.

Außerhalb der Schadstoffsammeltermine oder bei größeren Mengen kann gegen Entgelt die Entsorgung bei der Firma Becker + Armbrust GmbH erfolgen (Anschrift: siehe Deckblattinnenseite). **Die Annahme der Abfälle erfolgt erst nach Anfuhr des Sammelfahrzeuges am jeweiligen Standort. Vor und nach der Sammlung am jeweiligen Standort abgestellte Abfälle werden vom Schadstoffmobil nicht eingesammelt. Es handelt sich dann um eine illegale Entsorgung von Abfällen, welche mit Verwarn- oder Bußgeldern geahndet werden kann.**

Dispersionsfarben wie Wand- oder Fassadenfarbe enthalten keine Schadstoffe. Falls die Farbe noch nicht ausgehärtet ist, bei offenen Deckel eintrocknen lassen. Die ausgehärtete Masse kann über den Restabfallbehälter entsorgt werden.

Der leere Farbeimer, sofern er mit dem „Grünen Punkt“ gekennzeichnet ist, wird über die gelbe Tonne entsorgt. **Asbest** ist gefährlicher Abfall und kann gegen Entgelt bei der Firma Becker + Armbrust GmbH angeliefert werden. **Batterieentsorgung** – Wer verbrauchte Batterien entsorgen will, muss nicht auf das Schadstoffmobil warten. Batterien können überall dort kostenlos entsorgt werden, wo Batterien verkauft werden. Dafür stehen in den Geschäften grüne Sammelboxen bereit. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grs-batterien.de

Tourenplan Schadstoffmobil

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.

10	1. SO	
	2. MO	Schadstoffmobil
	3. DI	Schadstoffmobil
	4. MI	Schadstoffmobil
	5. DO	Schadstoffmobil
	6. FR	Schadstoffmobil
	7. SA	Schadstoffmobil
11	8. SO	
	9. MO	
	10. DI	
	11. MI	
	12. DO	
	13. FR	
	14. SA	
12	15. SO	
	16. MO	
	17. DI	
	18. MI	
	19. DO	
	20. FR	Frühlingsanfang
	21. SA	
13	22. SO	
	23. MO	
	24. DI	
	25. MI	
	26. DO	
	27. FR	
	28. SA	
14	29. SO	Beginn der Sommerzeit
	30. MO	
	31. DI	



Montag, 02.03. bis Samstag 07.03.2015 und Montag, 31.08 bis Samstag 05.09.2015

Montag	Parkplatz, Konrad-Wachsmann-Straße bei Netto Parkplatz Toom Baumarkt Nuhnenstraße Lossow, Parkplatz an der ehemaligen Gaststätte Güldendorf, Parkplatz an der Gaststätte „Seeterrasse“	08:00 – 09:30 Uhr 10:00 – 11:30 Uhr 13:00 – 14:30 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	Parkplatz an der Marienkirche Alexej-Leonow-Straße, hinter dem Südringcenter Leipziger Platz Parkplatz Johann-Eichorn-Straße/ Ecke Spartakusring	08:00 – 10:00 Uhr 10:30 – 11:30 Uhr 13:00 – 14:30 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	Weinbergweg, Parkplatz an der Schule Parkplatz Birkenallee/ Ecke Güldendorfer Straße Heimkehrsiedlung, Eichenweg/ Dornenweg Sortieranlage Fa. Veolia, Mittelweg, gegenüber Sportplatz Thomas-Müntzer-Hof	08:00 – 09:00 Uhr 09:30 – 10:30 Uhr 11:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 14:30 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	Lichtenberg, Glascontainer Pagram, Landhotel Rosengarten, Feuerwehr Hohenwalde, am Gemeindehaus Markendorf, Parkplatz TeGeCe	08:00 – 09:00 Uhr 09:30 – 10:00 Uhr 10:30 – 11:30 Uhr 13:00 – 14:00 Uhr 14:30 – 16:00 Uhr
Freitag	Booßen, Parkplatz „Grüne Eiche“ Kliestow, Dorfplatz SMC, Parkplatz Baumarkt REAL-Einkaufszentrum, Parkplatz Markendorf-Siedlung, Glascontainer	08:00 – 09:00 Uhr 09:30 – 10:30 Uhr 11:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 14:30 Uhr 15:00 – 16:00 Uhr
Sonnabend	Hansa Nord, Parkplatz REWE-Markt Kaufland, Parkplatz Josef-Gesing-Straße	08:00 – 09:30 Uhr 10:00 – 12:00 Uhr

Alle Frankfurter Bürger /innen können die Standorte unabhängig von ihrem Wohnsitz aufsuchen und gefährliche Abfälle (siehe Februarseite) in haushaltsüblichen Mengen (max. 20 kg) am Schadstoffmobil abgeben.

Der Garten – eine Oase mit Abfällen

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.

14

1. MI Beginn Osterferien

2. DO

3. FR F Karfreitag

4. SA F

5. SO Ostersonntag

15

6. MO F Ostermontag

7. DI F

8. MI F

9. DO F

10. FR F

11. SA F Ende Osterferien

12. SO

16

13. MO

14. DI

15. MI

16. DO

17. FR

18. SA

19. SO

17

20. MO

21. DI

22. MI

23. DO

24. FR

25. SA

26. SO

18

27. MO

28. DI

29. MI

30. DO

F = Feiertagsregelung



Wer einen Garten hat, ob am eigenen Haus oder eine Parzelle in einem Gartenverein, kann sich glücklich schätzen über diesen schönen Platz im Grünen. Denn für viele Menschen ist der Garten der perfekte Ort, um dem Alltagsstress zu entfliehen.

Ob bei anstrengender Gartenarbeit oder dem gemütlichen Beisammensein mit der Familie oder Freunden, im Vordergrund stehen immer der Spaß und die Erholung. Das soll auch so sein!

Wohin aber mit den Abfällen, die bei der Gartenarbeit oder den Gartenpartys entstehen? Ab hinter den Gartenzaun, nach dem Motto „Mein Garten bleibt sauber!“?

Sicherlich ein einfacher Weg, aber völlig daneben! Leider jedoch oft festgestellte Praxis im Gebiet unserer doch so schönen grünen Stadt.

Abfälle, welche im Garten anfallen, ob nun Grünschnitt, Laub, Rasenschnitt, Äste etc., oder Rest- bzw. Biomüll (z. Bsp. Essensreste) oder Verpackungen (Umverpackungen von Grillfleisch u. ä.) von Gartenpartys, sowie Glas und Pappe/ Papier, sind entsprechend ordnungsgemäß zu entsorgen.

Da die Gartenvereine im Stadtgebiet nicht an die Abfallentsorgung der Stadt angeschlossen sind, müssen die Abfälle mit nach Hause genommen werden und dort in die entsprechenden Behälter, je nach

Art des Abfalls, entsorgt werden. Dafür ist jeder Abfallerzeuger selbst verantwortlich. Wer dabei erwischt wird, dass er seinen Abfall hinter den Gartenzaun entsorgt, muss mit empfindlichen Bußgeldern rechnen.

Zudem sollte sich jeder "Fremdentsorger" die Gewissensfrage stellen. Letztlich verunreinigt man fremdes Eigentum und der Geschädigte, oftmals auch die Stadt, muss erhebliche Kosten aufbringen, um die illegal abgelagerten Abfälle dann ordnungsgemäß zu entsorgen. Muss die Stadt illegale Abfälle entsorgen, werden diese Kosten dann im Nachhinein auf alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt umgelegt und **JEDER** muss für diese Missetaten zahlen!

Gartenabfälle – entweder im Garten kompostieren oder zu Hause in die Biotonne entsorgen – Verbrennen ist verboten!

19

20

21

22

- 1. FR F Maifeiertag
- 2. SA F
- 3. SO
- 4. MO
- 5. DI
- 6. MI
- 7. DO
- 8. FR
- 9. SA
- 10. SO Muttertag
- 11. MO
- 12. DI
- 13. MI
- 14. DO F Christi Himmelfahrt
- 15. FR F Unterrichtsfreier Tag
- 16. SA F
- 17. SO
- 18. MO
- 19. DI
- 20. MI
- 21. DO
- 22. FR
- 23. SA
- 24. SO Pfingstsonntag
- 25. MO F Pfingstmontag
- 26. DI F
- 27. MI F
- 28. DO F
- 29. FR F
- 30. SA F
- 31. SO

F = Feiertagsregelung



Die Abfallkompost- und Verbrennungsverordnung im Land Brandenburg besagt in § 4:

„Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle aus Haushaltungen und Gärten ist nicht zulässig“.

Gartenabfälle, wie Rasenschnitt, frischer Baum- und Strauchschnitt und Laub, können zum Beispiel später als Kompost zur Bodenverbesserung und als Mulch oder Schreddergut zur Abdeckung von Beeten und Baumscheiben verwendet werden. Überschüssige Gartenabfälle kann man zur Kompostierung auf dem Wertstoffhof der Deponie Seefichten, bei der Firma

NRF Naturerden- und Recycling GmbH Frankfurt (O) und auf der Kompostanlage der Fa. Veolia in Güldendorf abliefern. Die Preise für die Entsorgung und die Öffnungszeiten sollten vorher telefonisch erfragt werden (Anschriften und Telefon: siehe Deckblattinnenseite).

AUSNAHME:

Bei Auftreten von Pflanzenkrankheiten durch Quarantäne-Schadorganismen, wie z. B. Feuerbrand, ist das Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dezernat Pflanzenschutzdienst (Tel. 0335/ 560 2402) zu informieren. Mit einer Bestätigung dieses

Amtes kann dann bei der unteren Abfallwirtschafts- und Bodenschutzbehörde der Stadt (0335/ 5 52 39 00) ein Antrag auf Verbrennung gestellt werden.

Ohne eine solche Ausnahmegenehmigung der örtlichen Ordnungsbehörden können Sie zum Zwecke des gemütlichen Beisammenseins gelegentlich ein kleines Holzfeuer bzw. Lagerfeuer im Freien abbrennen, dürfen aber nur **trockenes und naturbelassenes Holz** verwenden! Die Belästigung der Nachbarschaft durch Rauchentwicklung ist dabei verboten. Das Feuer darf im Durchmesser und in der Höhe nicht größer als 1 Meter sein!

- 1. MO
- 2. DI
- 3. MI
- 4. DO
- 5. FR Internationaler Tag der Umwelt
- 6. SA
- 7. SO

- 8. MO
- 9. DI
- 10. MI
- 11. DO
- 12. FR
- 13. SA
- 14. SO

- 15. MO
- 16. DI
- 17. MI
- 18. DO
- 19. FR
- 20. SA
- 21. SO Sommeranfang

- 22. MO
- 23. DI
- 24. MI
- 25. DO
- 26. FR
- 27. SA
- 28. SO

- 29. MO
- 30. DI

RESTABFALL

BLAUE TONNE

GELBE TONNE

BIOABFALL

Keiner ist zu klein, ein Umweltfreund zu sein.

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden. Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Links liegt das Frühstück aus dem Supermarkt und rechts das vom Wochenmarkt.



Der Abfall vom Wochenmarkt (oben rechts) ist nicht nur kaum zu sehen, sondern auch noch kompostierbar.

In immer mehr Kitas spielt die Umwelterziehung erfreulicherweise eine zunehmend große Rolle. Dabei sind ihnen die Abfallberatung der Stadt Frankfurt (Oder) sowie die Stadtwerke Frankfurt (Oder) GmbH ein verlässlicher Partner. So wurde beispielsweise mit einigen Kindern der Kita Hilde Coppi nicht nur Abfall trennen sondern auch das Abfall vermeiden geübt. Denn der beste Abfall ist der, der gar nicht erst entsteht. Dazu wurden gemeinsam Lebensmittel für ein leckeres Frühstück sowohl im Supermarkt als auch auf dem Wochenmarkt gekauft. Nach dem gemeinsamen Zubereiten des Frühstücks war das Staunen beim Vergleichen der



Kinder der Kita Hilde Coppi

übriggebliebenen Abfallberge groß und lehrreich.

Igel Willy (t)räumt auf

Wie in jedem Jahr laden die Abfallberatung der Stadt Frankfurt (Oder) und die Stadtwerke alle Grundschüler und Vorschulkinder der Stadt zum Umwelttheater ein. Am 11.06. und 12.06.2015 gastiert das Märchentheater Aschaffenburg mit dem Stück „Igel Willy (t)räumt auf“ – einem clownesken Erzähl- und Handpuppentheater zum Mitspielen für 4- bis 8-jährige Kinder im Theater des Lachens. Hierzu wurden bereits im Frühjahr alle Grundschulen und Kitas eingeladen.

- 1. MI
- 2. DO
- 3. FR
- 4. SA
- 5. SO

- 6. MO
- 7. DI
- 8. MI
- 9. DO
- 10. FR
- 11. SA
- 12. SO

- 13. MO
- 14. DI
- 15. MI
- 16. DO Beginn Sommerferien

- 17. FR
- 18. SA
- 19. SO
- 20. MO
- 21. DI
- 22. MI
- 23. DO
- 24. FR
- 25. SA
- 26. SO

- 27. MO
- 28. DI
- 29. MI
- 30. DO
- 31. FR

RESTABFALL

BLAUE TONNE

GELBE TONNE

BIOABFALL

Sperrmüll oder Bauabfall?

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden. Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Immer wieder gibt es Missverständnisse bei der Unterscheidung zwischen Sperrmüll und Bauabfällen.

Sperrmüll ist jedweder Restabfall, der wegen seiner Größe auch nach zumutbarer Zerkleinerung nicht in die zur Verfügung gestellte Restmülltonne passt. Zur Sperrmüllentsorgung kann mittels gelber Karte (siehe letzte Umschlagsseite) die kostenlose Abfuhr beim Entsorgungsunternehmen angemeldet werden. Sperrmüll bis zu 2 m³ kann bei Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof Seefichten (kostenlos) entsorgt werden.

Bauabfälle wie beispielsweise Fenster, Türen, Gipskarton oder Dämmstoffe etc. sind weder Sperrmüll noch Restabfall. Sie sind über private Containerdienste zu entsorgen:



Becker & Armbrust GmbH
Tobias-Magirus-Str. 100
15236 Frankfurt (Oder)
(0335) 521 89-0



Recycling-Park
Olaf Priebels
Georg-Richter-Str. 13
15234 Frankfurt (Oder)
(0335) 4000099



Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG
Mittelweg 32
15234 Frankfurt (Oder)
(03 35) 68 43 30



Wolfgang Grund
Containerdienste GmbH
Schubertstraße 42
15234 Frankfurt (Oder)
(0335) 4014796

Als Bauabfall gelten unter anderem:

Fensterrahmen aus Holz, Außentüren aus Holz, Innentüren aus Holz, Pergolen, Palisaden, Sichtschutzwände, Gartenhütten, Hundehütten / größere Vogelhäuser, Holzzäune, Mülltonnenboxen aus Holz, Holzbalkone, Carports, Gartenspielgeräte aus Holz, Gartenhütten aus Holz, Holzfachwerk, Laminat und Parkettböden aus Spanplatte, Parkett und Dielen aus Holz, OSB-Platten, Holzverkleidungen, Fensterahmen und Türen aus Plastik, Plastikzäune, Mülltonnenboxen aus Plastik.

In den Sperrmüll gehören dagegen:

Gartenmöbel aus Holz, Blumenkübel und -kästen aus Holz, Gartenmöbel aus Plastik oder Blumenkübel und -kästen aus Plastik. (siehe auch gelbe Karte auf der letzten Umschlagsseite)

20 Jahre Umweltfest

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden. Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.

	1. SA
	2. SO
32	3. MO
	4. DI
	5. MI
	6. DO
	7. FR
	8. SA
	9. SO
33	10. MO
	11. DI
	12. MI
	13. DO
	14. FR
	15. SA
	16. SO
	34
18. DI Umweltfest im Wildpark	
19. MI	
20. DO	
21. FR	
22. SA	
23. SO	
35	24. MO
	25. DI
	26. MI
	27. DO
	28. FR Ende der Sommerferien
	29. SA
	30. SO
	31. MO  Schadstoffmobil



Zum 20. Mal fand am 12.08.2014 das beliebte Umweltfest der Abfallberatung der Stadt Frankfurt (Oder) und der Stadtwerke Frankfurt GmbH im Wildpark Rosengarten statt. Das 16 ha große Waldidyll mit mehr als 300 Tieren ist bei Jung und Alt sehr beliebt und hatte sich zur Feier des Tages ganz besonders herausgeputzt. Frisch gemähte Rasenflächen, bunte Riesenblumen, gut gelaunte Tiere sowie freundliche und hilfsbereite Mitarbeiter des Wildparks und der Stadtwerke erwarteten die mehr als 500 angemeldeten Kinder. Aber anstelle der üblichen Spielstationen gab es dieses Mal einen Zettel mit Fragen zum Wildpark. Nur wer aufmerksam den Park erforschte, konnte alle Fragen richtig beantworten und zur Belohnung einen kleinen Preis in Empfang nehmen.

Aber es galt auch praktische Aufgaben zu erfüllen. So konnten die Kinder z.B. beim Sortierspiel zeigen, wie gut sie sich mit Abfalltrennung auskennen oder es



spielerisch erlernen. An der Torwand vom Stadtsportbund wurde so manch junges Talent entdeckt und wer einen Luftballon wollte, musste sich dafür aufs Stromfahrrad setzen und mit Muskelkraft den Kompressor antreiben. Bei all dem kam natürlich auch der Spaß nicht zu kurz. Dafür sorgte Clown Faxilus mit seinen lockeren Sprüchen und lustigen Spielen. Wer wollte, konnte sich auf der Hüpfburg ordentlich austoben, sich am Malstand kreativ betätigen oder beim Kinderschminken in ein Phantasiewesen verwandeln. Besonders umweltfreundlich ging es am Imbissstand zu. Tee wurde im Solarkocher ohne Strom gekocht und statt auf Pappellern wurden die Würstchen in essbaren Waffelschälchen serviert.

36

- 1. DI 
- 2. MI 
- 3. DO 
- 4. FR  - Schadstoffmobil
- 5. SA 

6. SO

37

- 7. MO
- 8. DI
- 9. MI
- 10. DO
- 11. FR
- 12. SA

13. SO

38

- 14. MO
- 15. DI
- 16. MI
- 17. DO
- 18. FR
- 19. SA

20. SO

39

- 21. MO
- 22. DI
- 23. MI Herbstanfang
- 24. DO
- 25. FR
- 26. SA

27. SO

40

- 28. MO
- 29. DI
- 30. MI

 Die Standorte des Schadstoffmobils entnehmen Sie bitte dem Tourenplan auf der Märzseite.

Illegale Abfallentsorgung

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Vom 31.08.2015 bis 05.09.2015 ist wieder das Schadstoffmobil unterwegs und sammelt in Frankfurt (Oder) gefährliche Abfälle ein. Den Tourenplan finden Sie auf der Märzseite.

Achtlos oder auch vorsätzlich weggeworfener Müll bzw. Abfall verschandelt die Landschaft und belastet unsere Umwelt zunehmend. Trotz des vielseitigen und teilweise sogar kostenlosen Frankfurter Entsorgungsangebotes, kommt es im Stadtgebiet leider immer wieder zu illegalen Abfallablagerungen. So wurden im vergangenen Jahr insgesamt 56,86 Tonnen illegal entsorgter Abfall im Stadtgebiet Frankfurt (Oder) eingesammelt.

Diese Art der Entsorgung von Hausmüll, Sperrmüllgegenständen, Altreifen oder Baustoffen sowie häufig auch Autobatterien, Altöl und Asbestplatten führt nicht nur zu einer zunehmenden Verunstaltung der Landschaft, sondern gefährdet unter Umständen die Allgemeinheit, insbesondere spielende Kinder sowie die Schutzgüter Boden, Wasser und Luft.

Das Entsorgen von Müll bzw. Abfall jeglicher Art an Straßen, Waldrändern, Wegen usw. ist verboten und kann mit Bußgeldern oder im Rahmen eines Strafverfahrens geahndet werden. Erwähnt sei hier auch das beliebte Entsorgen von Gartenabfällen (siehe hierzu auch die Seiten April und Mai) auf öffentlichen Flächen. Auch dies ist eine unzulässige Form der

Abfallentsorgung und wird bei Bekanntwerden im Rahmen eines Ordnungswidrigkeitenverfahrens verfolgt.

Wer im Frankfurter Stadtgebiet illegal entsorgten Abfall entdeckt oder Beobachtungen gemacht hat, die im Zusammenhang mit illegalen Abfallablagerungen stehen, kann diese dem Amt für Umweltschutz, Landwirtschaft und Forsten telefonisch (**0335 5523900**), schriftlich, per Fax oder per E-Mail mitteilen. Die zuständigen Mitarbeiter des Amtes für Umweltschutz, Landwirtschaft und Forsten veranlassen dann die ordnungsgemäße Entsorgung der Abfälle und stellen Nachforschungen hinsichtlich des Verursachers an.

WOCHE **OKTOBER**

40

- 1. DO
- 2. FR
- 3. SA Tag der Deutschen Einheit
- 4. SO

41

- 5. MO
- 6. DI
- 7. MI
- 8. DO
- 9. FR
- 10. SA
- 11. SO

42

- 12. MO
- 13. DI
- 14. MI
- 15. DO
- 16. FR
- 17. SA
- 18. SO

43

- 19. MO Beginn Herbstferien
- 20. DI
- 21. MI
- 22. DO
- 23. FR
- 24. SA
- 25. SO Ende der Sommerzeit

44

- 26. MO
- 27. DI
- 28. MI
- 29. DO
- 30. FR Ende Herbstferien
- 31. SA Reformationstag

RESTABFALL

BLAUE TONNE

GELBE TONNE

BIOABFALL

Scherben bringen Glück – aber nur sortenrein getrennt

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden. Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Glas ist vollständig ohne Qualitätsverlust wieder verwertbar und kann in Form von Recyclingglas beliebig oft zu hochwertigen neuen Glasverpackungen verarbeitet werden. Dazu wird aber farbenrein sortiertes Altglas benötigt. Grundsätzlich sind die deutschen Verbraucher vorbildliche Glassammler, landen doch 83 % des Altglases im Glascontainer. Leider sind in den Glascontainern jedoch auch immer wieder Fehlwürfe, wie zum Beispiel Keramik und Porzellan, zu finden. Durch diese wird der Recyclingprozess erheblich gestört, denn die Schmelzpunkte von Keramik oder Porzellan liegen deutlich höher als der von Glas. Das hat zur Folge, dass die neuen Flaschen sogenannte Einschlüsse aufweisen und wieder eingeschmolzen werden



müssen. Auf der nächsten Kalenderseite sowie in unserem Abfall-ABC oder auf unserer Homepage www.fdh-ffo.de unter Entsorgung, informieren wir Sie, welche Art Glas in den Altglascontainern entsorgt werden darf.

45

- 1. SO
- 2. MO
- 3. DI
- 4. MI
- 5. DO
- 6. FR
- 7. SA

46

- 8. SO
- 9. MO
- 10. DI
- 11. MI
- 12. DO
- 13. FR
- 14. SA

47

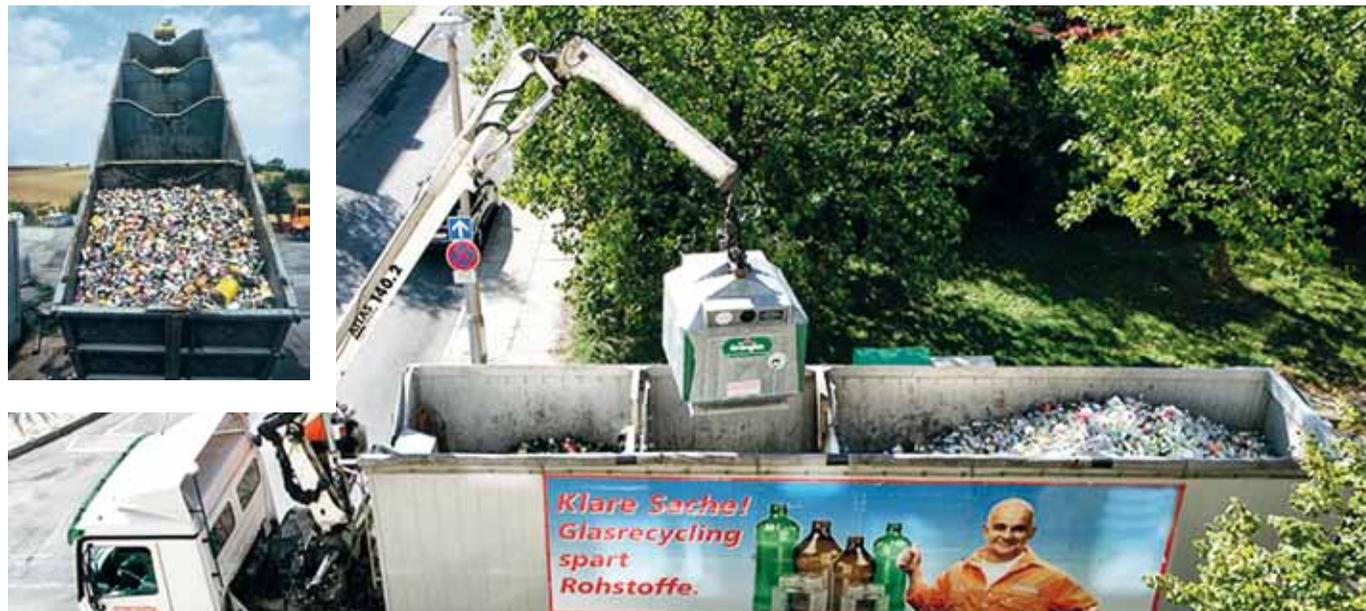
- 15. SO
- 16. MO
- 17. DI
- 18. MI
- 19. DO
- 20. FR
- 21. SA

48

- 22. SO
- 23. MO
- 24. DI
- 25. MI
- 26. DO
- 27. FR
- 28. SA
- 29. SO 1. Advent
- 30. MO

Getrennt gesammelt = getrennt entsorgt?

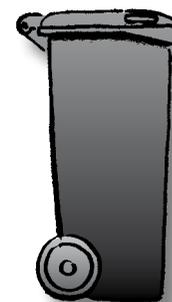
Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden. Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.



Weiß-, Grün- und Braunglas sauberlich getrennt gesammelt, ist das vergebliche Mühe?
Das Gerücht hält sich hartnäckig, dass bei der Abholung des Altglases aus den Sammelcontainern alles wieder zusammengeschüttet wird. Tatsache ist aber, dass beim Abtransport des Altglases Kammerfahrzeuge zum Einsatz kommen. Deren Ladeflächen sind in einzelne Kammern aufgeteilt, die durch Klappen voneinander getrennt sind. Dadurch kann die Farbtrennung bis zur Wiederverwertung in der Glashütte beibehalten werden. Eine Flasche mit falscher Glasfarbe oder eine falsche Glassorte – z.B. Fensterglas – in der Tonne kann den gesamten Containerinhalt unbrauchbar machen.

Bitte beachten Sie:

- Bitte nur restentleerte Gläser und Flaschen einwerfen.
- Bitte die Deckel oder Verschlüsse entfernen und separat entsorgen.
- Blaues oder andersfarbiges Behälterglas gehört in den Container für Grünglas, weil dieses auch mit anderen Glasfarben vermischt werden kann, ohne dass die Farbe beeinträchtigt wird.
- Kaputte Weihnachtsbaumkugeln, Spiegel, Glühbirnen, Fensterglas, Bleiglas, Keramik, Steingut, feuerfestes Glasgeschirr gehören **nicht** in den Glascontainer, sondern in den Restmüll.



WOCHE **DEZEMBER**

RESTABFALL
BLAUE TONNE
GELBE TONNE
BIOABFALL

49	1. DI				
	2. MI				
	3. DO				
	4. FR				
	5. SA				
	6. SO	2. Advent Nikolaustag			
50	7. MO				
	8. DI				
	9. MI				
	10. DO				
	11. FR				
	12. SA				
51	13. SO	3. Advent			
	14. MO				
	15. DI				
	16. MI				
	17. DO				
	18. FR				
52	19. SA	F			
	20. SO	4. Advent			
	21. MO	F			
	22. DI	F Winteranfang			
	23. MI	F Beginn Weihnachtsferien			
	24. DO	F Heiligabend			
1	25. FR	F 1. Weihnachtsfeiertag			
	26. SA	F 2. Weihnachtsfeiertag			
	27. SO				
	28. MO	🌲			
	29. DI	🌲			
	30. MI	🌲			
31. DO	🌲 Silvester				

Weihnachten ohne Abfallberge

Achtung: Abfallbehälter sind frühestens einen Tag vor der Leerung ab 14:00 Uhr so bereitzustellen, dass Fußgänger und Fahrzeuge nicht behindert werden.
Nach der Leerung sind sie bis spätestens 20:00 Uhr von der öffentlichen Verkehrsfläche zu entfernen.

8	Früchte des Zorns								
5	Ihr Lied brachte manchen Schüler zur Verzweiflung								
1	Normal an der See, aber traurig im Portemonnaie								
7	Wurfgerät auf dem Wasser								
6	Von Lorient geadeltes Lebensmittel aus Hartweizengries								
4	Fast verschwundenes sozialistisches Beförderungsmittel								
2	Die sind nicht nur in Windsor lustig								
3	Verkürztes Lotto								
LÖSUNGSWORT:		1	2	3	4	5	6	7	8

GEWINNSPIEL

Senden Sie das richtige Lösungswort bis zum **28.02.2015** an die Stadtwerke Frankfurt (Oder) GmbH Abfallberatung
Karl-Marx-Str. 195
15230 Frankfurt (Oder)



Als Preise winken:

- Preis = 30 EUR-Gutschein** der Stadtwerke für eine Veranstaltung der Messe- u. Veranstaltungs GmbH
- Preis = 20 EUR-Gutschein** der Stadtwerke für eine Veranstaltung der Messe- u. Veranstaltungs GmbH
- Preis = 10 EUR-Gutschein** der Stadtwerke für eine Veranstaltung der Messe- u. Veranstaltungs GmbH
- bis 20. Preis = 5 EUR-Gutschein** für den Energiesparshop im Kundencentrum der Stadtwerke

Alle Gewinner werden im März 2015 schriftlich benachrichtigt.

Alle Jahre wieder dieselbe Bescherung. Bergeweise stapeln sich Geschenkpapier und Kartons in den Papiercontainern. Aber muss das wirklich sein? Wir zeigen Ihnen, wie Sie mit ein wenig Aufwand, aber preiswert und mit gutem Gewissen der Umwelt gegenüber, die Geschenke für Ihre Lieben verpacken können:

- ★ Bekleben Sie Schuhkartons mit Bildern, Zeitungsartikeln, Fotos oder Stoffresten. Diese einmaligen und schönen Geschenkboxen können auch nach dem Fest als dekorative Behältnisse genutzt werden.
- ★ Aus leeren Dosen können Sie durch Umstricken oder -häkeln oder auch Bekleben mit Wellpappe ganz individuelle Geschenkboxen anfertigen.
- ★ Aber auch Packpapier oder Versandtaschen können Sie durch Bemalen oder

Bekleben mit Naturmaterialien umweltfreundlich veredeln.

- ★ Aus Wollresten können Sie mit einer Strickliesel wunderschöne Kordeln herstellen und so auf das handelsübliche Geschenkband verzichten.
- ★ Wenn Sie nähen können, werden aus Stoffresten schnell schicke Beutel, in denen Sie das Geschenk überreichen können.
- ★ Werfen Sie alte großformatige Kalender nie weg. Denn aus den Kalenderblättern können Sie sehr individuelle Umschläge, Tüten oder Geschenkkartons basteln.
- ★ Kleinigkeiten können Sie aber auch in Socken und Bücher in Geschirr- oder Handtüchern verpacken. So hat der Beschenkte gleich noch einen Nutzwert aus der Verpackung.

Feiertagsregelung Weihnachten für die Rest- und Bioabfallentleerung sowie die gelbe Tonne:
21.12.2015 vorgezogen auf 19.12.2015
22.12.2015 vorgezogen auf 21.12.2015
23.12.2015 vorgezogen auf 22.12.2015
24.12.2015 vorgezogen auf 23.12.2015
25.12.2015 vorgezogen auf 24.12.2015

Öffnungszeiten Abfallentsorgungsanlage Seefichten-Wertstoffhof
24.12.2015 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
31.12.2015 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wir wünschen allen Lesern erholsame Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in das Jahr 2016!

F = Feiertagsregelung 🌲 = Weihnachtsbaumsorgung
Die Containerstandorte hierfür entnehmen Sie bitte der Januarseite.

ABC der Abfallbehälter: Der Frankfurter Trend – der Frankfurter trennt!

Restabfall **A**sche
 Altmedikamente
Bekleidung (nicht mehr tragbar)
 Blumentöpfe (Kunststoff u. Keramik)
 Bürsten, Besen
CDs, Disketten (oder Sammelstellen z.B. im Handel)
Drahtglas
 Druckerpatronen (Tinte), Farbbänder (oder zurück an Händler)
Eimer, Einwegfeuerzeuge
Farb- u. Lackdosen (ausgehärtete Reste)
 Faserschreiber, Füller
 Fensterglas
 Fette u. Öle aus der Küche (in Glas füllen, fest verschließen)
 Filme u. Dias, Fotos und Fotomaterial
Geschirr, Glühlampen
 Gummihandschuhe, Gummibälle
Hitzebeständiges Glas
Inlettes von Federbetten
Kabelreste
 Kassetten (Video u. Tonbänder)
 Keramik
 Kehricht
 Kerzenreste
 Kleintierstreu (nicht kompostierbar)
 Kohle- und Durchschreibpapier
 Kugelschreiber, Kondome
Müllsäcke
Plastikeimer, -wannen, -schüsseln
 Plüschtiere
 Putztücher, Wischlappen
 Porzellan- u. Steingutscherben
Rasierklingen u. -pinsel
Schallplatten
 Schaumgummi
 Schuhe (abgetragen)
 Slipeinlagen u. Tampons
 Spiegelglas
 Spielzeug (kaputt, auch aus Kunststoff)
 Staubsaugerbeutel u. Staubtücher
 Steingut
 Stifte
Tapeten (abgelöste)



Textilien (unbrauchbare)
Verbandsmaterial
 Verpackungen (stark verschmutzt)
Wachspapier, Wachstuch
 Watte, Wattestäbchen
 Windeln
 Wurststellen
Zahnbürsten
 Zigarettenasche u. -kippen
 Zementsäcke

Bioabfall **B**aum- u. Strauchschnitt
 Blumentopferde
Eierschalen
 Einwickelpapier
Federn
Gartenabfälle (organische)
 Gemüseabfälle
Haare
Kaffeefilter, Teebeutel
 Kartoffel- u. Zwiebelschalen
 Kleintierstreu (kompostierbar)
 Knüllpapier
 Küchenabfälle, Speisereste
 Küchentücher
Laub
Obstschalen u. -reste
Papier u. Pappe, verschmutzt
 Papiertaschentücher
Rasenschnitt
Sägespäne
 Schalen von Zitrusfrüchten



Leichtverpackungen **A**luminiumfolien
 Aluminiummassieten
Verkaufsverpackungen **D**eckel von Konservengläsern
 Dosen
Folien (unverschmutzt)
Getränkekartons
Joghurtbecher
Körperpflegemittelflaschen (aus Kunststoff)
 Konservendosen
 Kronkorken

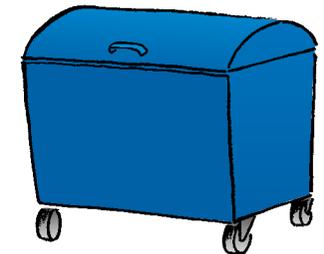


Kunststofffolien, -flaschen, -tüten
Margarinebecher
 Milchkartons / -tetrapacks
PET-Flaschen
Saftkartons / -tetrapacks
 Schlauchbeutel
 Spraydosen, entleert!
 Spülmittelflaschen (aus Kunststoff)
 Styroporverpackungen
Verpackungen aus Naturmaterialien z.B. Baumwolle / Holz
 Verschlüsse von Flaschen u. Konservengläsern, auch aus Kork
Zahnpastatuben



Nicht einwerfen: PU-Schaumreste, Spielzeug, Fußbodenbelag, Deckenplatten aus Styropor, Eimer und Schüsseln!

Papier **A**ltpapier
Briefumschläge
 Bücher ohne Einband
Kataloge
Papiertüten
 Prospekte
Schreibpapier
 Schulhefte
Zeitschriften, Zeitungen



Nicht einwerfen: Abgelöste Tapeten, stark verunreinigtes Papier!

Pappe, Kar-Kartons, generell gefaltet!
tonagen **P**apiertüten, braune Pappen von Möbelverpackungen und Haushaltgeräten
Versandhauskartons
Wellpappe

Glas **A**lthohlglas nach Farben sortiert
Einwegflaschen
Flaschen, Blaue Flaschen und Opalglasflaschen (z.B. von Odol) in den Behälter für Grünglas werfen!
Konservengläser

Nicht einwerfen: Spiegel- oder Fensterglas, Autoscheiben, Glühlampen, Porzellan und Keramik, feuerfeste Glasgefäße, Kristallglas!
Die Glascontainer sind Teil des Dualen Systems und dienen nur zur Sammlung von Verpackungen aus Glas.
Zur Vermeidung von Lärmbelästigungen dürfen Sammelbehälter für Altglas nur von Montag bis Freitag von 07.00 – 19.00 Uhr und am Samstag von 09.00 – 12.00 Uhr benutzt werden.

Abfallgebühren in Frankfurt (Oder) gültig ab 01.01.2015

Die Gebühren für die Abfallentsorgung der Stadt Frankfurt (Oder) werden nach der von den Stadtverordneten am 18.09.2014 beschlossenen Gebührensatzung erhoben (Amtsblatt Nr. 9 vom 15.10.2014).

Die Restabfallgebühr

setzt sich aus drei Teilen zusammen:

1. Behältergrundgebühr

je nach Volumen des Restabfallbehälters: Die Mindestgröße des Behälters richtet sich nach der Zahl der auf dem Grundstück amtlich gemeldeten Personen. Es sind 15 l pro Person vorzuhalten.

2. Entleerungsgebühr

wenn der Restabfallbehälter zur Leerung bereitgestellt wird: In jedem Fall werden 12 Mindestleerungen pro Jahr berechnet. Der schwarze Behälter kann also mindestens alle 4 Wochen zur Leerung bereitgestellt werden.

3. Gewichtsgebühr pro kg Abfall:

Das Gewicht wird durch Verwiegung ermittelt. Nach Abschluss des Kalenderjahres wird diese Gewichtsgebühr auf die geleistete Vorauszahlung abgerechnet. Die Berechnung der Vorauszahlung für die Gewichtsgebühr erfolgt auf der Grundlage der im Vorjahr angefallenen Abfallmenge.

Gewichtsgebühr für Restabfall: 0,15 €/kg

Für den Bioabfallbehälter

sind keine Behältergrundgebühr und keine Entleerungsgebühr zu zahlen.

Gewichtsgebühr für Bioabfall: 0,16 €/kg



Restabfalltonne (Volumen)	Behältergrundgebühr (pro Jahr)	Entleerungsgebühr (pro Leerung)
60 l	25,37 €	1,45 €
80 l	33,83 €	1,68 €
120 l	50,74 €	2,05 €
240 l	101,48 €	2,47 €
360 l	152,22 €	2,82 €
1.100 l	465,12 €	6,86 €

Für die private Kleinanlieferung von Sperrmüll und Grünschnitt bis 2 m² an der Abfallentsorgungsanlage Seefichten-Wertstoffhof wird keine Gebühr erhoben. Die Kosten hierfür sind bereits in der Grundgebühr enthalten.

Größere Mengen Grünschnitt sind auf den Kompostieranlagen (gegen Entgelt) anzuliefern.

An-, Um- und Abmeldungen von Abfallbehältern sowie Fragen zum Gebührenbescheid richten Sie bitte an das Amt für Finanzmanagement und Rechnungswesen (s. Ansprechpartner). Auf der letzten Seite dieses Kalenders finden Sie eine an dieses Amt adressierte Postkarte zur Änderung von Abfallgrößen.

	Bereich	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
ABFUHRKALENDER GELBE TONNE 240 l	1	08	05	05	02/30	28	25	23	20	17	15	12	10
	2	09	06	06	04	02/29	26	24	21	18	16	13	11
	3	15	12	12	09	07	04	02/30	27	24	22	19	17
	4	16	13	13	10	08	05	03/31	28	25	23	20	18
	5	22	19	19	16	15	11	09	06	03	01/29	26	23
FÜR DIE STADT FRANKFURT (ODER)	6	23	20	20	17	16	12	10	07	04	02/30	27	24
	7	02/29	26	26	23	21	18	16	13	10	08	05	03/31
	8	03/30	27	27	24	22	19	17	14	11	09	06	04
	9	07	04	04	01/29	27	24	22	19	16	14	11	09
	10	14	11	11	08	06	03	01/29	26	23	21	18	16
	11	21	18	18	15	13	10	08	05	02/30	28	25	22
	12	28	25	25	22	20	17	15	12	09	07	04	02/30



Die Feiertagsregelung ist bereits mit einbezogen.

	Bereich	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
ABFUHRKALENDER BLAUE TONNE	A	13	10	10	07	05	02/30	28	25	22	20	17	15
	B	16	13	13	10	08	05	03/31	28	25	23	20	18
	C	16	13	13	10	08	05	03/31	28	25	23	20	18
	D	13	10	10	08	05	02/30	28	25	22	20	17	15
	E	12	09	09	07	04	01/29	27	24	21	19	16	14
	F	15	12	12	09	07	04	02/30	27	24	22	19	17
	I	02/30	27	27	24	22	19	17	14	11	09	06	04
	G	09	06	06	04	02/29	26	24	21	18	16	13	11
	L	23	20	20	17	16	12	10	07	04	02/30	27	24
FÜR DIE STADT FRANKFURT (ODER)	O	27	24	24	21	19	16	14	11	08	06	03	01/29
	P	06	03	03/31	28	26	23	21	18	15	13	10	08
	H	20	17	17	14	12	09	07	04	01/29	27	24	21



Die Feiertagsregelung ist bereits mit einbezogen.

Legende:

G = gerade Woche, z. B. 2. Kalenderwoche

U = ungerade Woche, z. B. 3. Kalenderwoche

F = Feiertagsregelung für die Rest- und Bioabfalltonne:

Fällt ein Abfuhrtag auf einen Feiertag, so verschieben sich dieser und alle darauf folgenden Abfuhrtage dieser Woche um einen Tag. In dieser Woche wird dann auch am Sonnabend abgefahren.

Ihren Bereich für die gelbe bzw. blaue Tonne entnehmen Sie bitte dem Tourenplan.

**Bitte kontrollieren Sie
regelmäßig ihre Tonnennummern!**



TOURENPLAN 2015

Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne
Ahornweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U
Akazienweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U
Albert-Fellert-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Albert-Lortzing-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Alexej-Leonow-Str.	C	Mi	60-1100 L	Mo/Do	Mi U
Alte Gasse	O	4	60-240 L	Mo G	Mo U
Am Arboretum	D	Di	1,1 m³	Di/Fr	Di U
Am Erlengrund	C	3	60-240 L	Mi G	Do U
Am Goltzhorn	D	Mi	1,1 m³	Fr	Mi U
Am Graben	O	Mo	60-1100 L	Mi U	Mi U
Am großen Stern	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Am Hauptfriedhof	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Am Hedwigsberg	C	Di	1,1 m³	Di/Fr	Di U
Am Helenesee	E		saisonbedingt		
Am Hohen Feld	D	7	60-240 L	Fr	Mi G
Am Hohen Feld	D	Mi	1,1 m³	Fr	Mi G
Am kleinen Stern	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Am Kleistpark	B	6	60-240 L	Mo U	Mo G
Am Klingetal	H	10	60-240 L	Mi	Mi G
Am Musikheim	L	1	60-240 L	Do G	Mi U
Am Park	B	6	60-240 L	Di	Mi U
Am Schlachthof	B	4	60-240 L	Mo G	Mo U
Am Weiher	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Am Winterhafen	B	4	60-240 L	Mo G	Mo U
Am Winterhafen 8	F	4	60-240 L	Do G	Do U
Amselweg	C	3	60-240 L	Mi G	Do U
Amselweg Nr.15	C	3	1,1 m³	Mi	Do U
Amsterdamer Str.	C	5	60-1100 L	Fr U	Mo G
An den Dachsbergen	E		saisonbedingt		
An den Seefichten	C	3	60-1100 L	Mi G	Do G
An der alten Universität	B	Mo	1,1 m³	Mi	Di U
An der Autobahn	C	Mi	60-1100 L	Fr	Di G
An der Brauerei	A	9	60-240 L	Mi	Do G
An der Schönen Aussicht	E	6	60-1100 L	Di U	Do G
An der Schwedenschanze	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Annenstraße	A	4	60-240 L	Mi	Mi U
Apollostraße	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Astronautensteig	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Aug.-Bebel-Str.36	L	Di	1,1 m³	Mi	Mi G
Aug.-Bebel-Str.	L	1	60-1100 L	Do U	Mi G
August-Bebel-Str. Torbögen	F	1	60-240 L	Do U	Do G
Aurorahügel	D	Di	1,1 m³	Di/Fr	Di U
Bachgasse	B	6	60-240 L	Di	Mi U
Bachgasse	B	Mo	1,1 m³	Di	Mi U
Badergasse	O	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Bahnhofplatz	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Bahnhofstr.	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Bardelebenstr.	F	6	60-1100 L	Do U	Do G
Baronsteig	B	3	60-240 L	Mi	Mi U
Baumgartenstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Baumschulenweg	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Mi G

Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne
Baumschulenweg	C	5	60-240 L	Do U	Mi G
Baumschulenweg 15-18	C	5	60-240 L	Fr U	Mi G
Beckmannstr.	H	Di	1,1 m³	Mo G	Mo U
Beckmannstr.	H	3	60-240 L	Mo G	Mo U
Beerenweg	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mo U
Beeskower Str.	D	5	60-1100 L	Fr G	Fr G
Beethovenstr.	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Belgische Str.	E	Mi G	60-1100L	Fr	Mi G
Berberitzenweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Berendsstr.	D	Mo	60-1100 L	Mo/Do	Mi U
Bergstraße (FFO)	A	4	60-240 L	Mo G	Di G
Bergstraße (FFO)	A	Mo	1,1 m³	Di	Di G
Berliner Chaussee	I	9	60-240 L	Mi	Mo G
Berliner Chaussee	I	Mo	1,1 m³	Mi	Mo G
Berliner Str. 41/42	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mo U
Berliner Str. (FFO)	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mo U
Berliner Str. (FFO)	B	4	60-240 L	Mo	Mo U
Biegener Str.	C	5	60-1100 L	Fr U	Di G
Birkenallee	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Birkenallee 72/73	D	Mo	60-1100 L	Di	Mi U
Birnbaumsmühle	C	3	60-240 L	Mi	Do U
Bischofstr.	B	4	60-240 L	Mi	Mi U
Bischofstr.	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Blankenfeldstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Blumenthalstr.	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Böttnerstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Bremer Str.	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U
Bremsdorfer Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Di G
Briesener Str.	F	6	60-240 L	Fr U	Fr G
Brücktorstr.	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Brüsseler Straße	E	8	60-1100 L	Fr U	Mo G
Brunnenplatz	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Bruno-H.-Bürgel-Str.	C	Di	60-1100 L	Mo	Mi G
Bruno-Peters-Berg	P	Di	60-1100 L	Mi	Mo G
Buckower Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Mi U
Buschmühle	B	6	60-1100 L	Di	Do U
Buschmühlenweg					
(bis Grenzbahnhof)	E	6	60-1100 L	Di	Do G
Buschmühlenweg					
(ab Grenzbahnhof)	E	6	60-1100 L	Di U	Do G
Carl-Philipp-E.-Bach-Str.	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Carl-Philipp-E.-Bach-Str.	B	4	60-240 L	Mi U	Mi U
Carthausplatz	B	6	60-240 L	Di	Do G
Clara-Zetkin-Ring	D	Di	60-1100 L	Di/Fr	Di U
Collegienstr.	O	Mo	60-1100 L	Mi	Di U
Connergyst.	C	11	60-1100 L	Fr	Di U
Cottbuser Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G
Dachsbau	F	1	60-240 L	Do U	Do U
Damaschkeweg	D	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Darjesstr.	D	Mo	60-1100 L	Di	Mi U
Darwinstr.	D	5	60-240 L	Fr U	Mo G

Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne
Der Anger	B	6	60-240 L	Di	Do U
Dörmerstr.	C	3	60-240 L	Mi G	Do G
Dornenweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U
Dr.-Hedwig - Hahn -Str.	L	1	60-240 L	Do U	Mi G
Dr.-Hermann-Neumark-Str.	E	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Dr.-Hugo-Kinne -Str.	L	1	60-1100 L	Do U	Mi G
Dr.Ernst-Ruge-Str.	L	1	60-240 L	Do U	Mi G
Dr.-Salvador-Allende-Höhe	B	Di	60-1100 L	Mi	Mo G
Dr.-Ursula-Sellschopp - Str.	L	1	60-240 L	Do U	Mi G
Dresdener Platz	D	Mo	1,1 m³	Di	Di G
Dresdener Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G
Dubrower Weg	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Ebertusstr.	B	6	60-240 L	Mo G	Di U
Eibenweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Eichenweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U
Eichwaldweg	E	6	60-1100 L	Di U	Do G
Eisenhüttenstädter Chaussee	C	5	60-240 L	Do U	Mi U
Eisenwerk	I	9	60-240 L	Mi	Di G
Eisenwerk	I	Mo	1,1 m³	Mi	Di G
Eldorado	E	6	60-240 L	Di U	Do G
Ernst-Thälmann-Str.	B	6	60-1100 L	Mo G	Di U
Europaplatz	B	Mo	60-1100 L	Di	Mi G
Eschenweg	H	10	60-240 L	Mi	Do U
Faberstr.	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Ferdinandstr.	B	6	60-240 L	Di	Do G
Feuerdornstr.	C	5	60L-1100L	Do G	Mi U
Finkenheerder Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G
Finkensteig 13-15 (Internat)	B	3	60-240 L	Do	Mo U
Finkensteig	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U
Finnische Str.	E	8	60-1100 L	Fr U	Mo G
Fischerstr.	B	6	60-240 L	Di	Do G
Fontanestr.	L	1	60-240 L	Do U	Do G
Försterei Malchow	E	7	60-240 L	Do U	Mo U
Forststraße	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Franz- Liszt-Ring	F	1	60-1100 L	Do G	Do U
Franz-Mehring-Str.	B	Di	1,1 m³	Mi	Mo G
Franz-Mehring-Str.	B	6	60-240 L	Mi	Mo G
Französische Str.	E	Mi G	60-1100L	Fr	Mi G
Friedenseck	D	Mi	1,1 m³	Di/Fr	Di U
Friedensturm	E	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Friedrich-Ebert-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Friedrich-Hegel-Str.	A	4	60-240 L	Mi	Mi U
Friedrich-Löffler-Str.	D	Di	60-1100 L	Di/Fr	Di U
Fritz-Lindemann-Ring	L	1	60-1100 L	Do U	Mi G
Fröbelpromenade	D	Mi	60-1100 L	Mo/Do	Mi U
Fünfwegekreuz (Helenesee)	E		saisonbedingt		
Fürstenberger Str.	D	11	60-1100 L	Mo U	Di G
Fürstenwalder Poststr.					
ab Lillihof	C	8	60-1100 L	Mi G	Mo G
Fürstenwalder Poststr.	C	3	60-1100 L	Mi	Do U
Fürstenwalder Str. 22	B	6	1,1 m³	Mi	Di U

TOURENPLAN 2015

Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne	Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne	Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne
Fürstenwalder Str.	B	6	60-1100 L	Mo G	Di U	Holzmarkt	B	Mo	60-240 L	Mi U	Mi U	Kräuterweg Neubau	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Mo G
Galileistr.	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Humboldtstr.	B	6	60-1100 L	Mi	Di U	Kuhauhe	D	Mi	1,1 m³	Di/Fr	Mi U
Gartenstr.	B	Mo	60-1100 L	Di	Do G	Huttenstr.	B	6	60-240 L	Mo G	Di U	Kuhweg	B	4	60-1100 L	Mi	Do U
Georg-Fr.-Händel-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Ikarusstr.	C	5	60-1100 L	Do G	Mi U	Langer Grund	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Mi G
Georg-Richter-Str.	L	1	60-240 L	Do U	Do G	Im Sande	C	5	60-1100 L	Do	Di U	Langer Grund	C	5	60-240 L	Fr U	Mi G
Gerhart-Hauptmann-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Im Technologiepark	E	12	60-1100 L	Fr	Mo U	Lebuser Chaussee	I	9	60-1100 L	Mi	Do U
Gertraudenplatz	B	6	60-240 L	Di	Mi U	Im Winkel	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G	Lebuser Mauerstr.	O	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Goepelberg	B	Mo	60-1100 L	Fr	Mi G	Immenweg	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Lehmgassee	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Goepelstr.	B	4	60-1,100 L	Di	Do U	Johann-Eichorn-Str.	D	Di	60-1100 L	Di/Fr	Di U	Leipziger Platz	D	11	60-1100 L	Mo U	Mo G
Goethestr.	L	1	60-1100 L	Do U	Do G	Johannes-Kepler-Weg	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mi G	Leipziger Str. 1 - 15	D	11	60-1100 L	Fr G	Fr G
Görlitzer Str.	D	Mi	60-1100 L	Mo U	Di G	Josef-Gesing-Str.	L	1	60-1100 L	Do U	Do G	Leipziger Str. 16-39	D	11	60-240 L	Mo U	Mo G
Gottfried-Benn-Str.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Joseph-Haydn-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Leipziger 40-52	D	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Greifswalder Weg	B	3	60-1100 L	Do	Mi G	Jungclausenweg	D	Di	60-1100 L	Di/Fr	Di U	Leipziger Str. 53-74 u. 83-95	D	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mo G
Grenzbahnhof	F	7	60-1100 L	Do U	Do U	Jupiterweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Leipziger Str. 75-82	D	5	60-240 L	Fr U	Mo G
Gronenfelder Weg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U	Juri-Gagarin-Ring	C	Mi	60-1100 L	Mo	Mi G	Leipziger Str. 115 u. 124-167	D	5	60-1100 L	Fr U	Mo G
Große Müllroser Str.	D	11	60-1100 L	Mo U	Di G	Kantstr.	A	4	60-240 L	Mi	Mi U	Leipziger Str. 116-118	D	Mi	60-1100 L	Fr U	Mo G
Große Oderstr.	B	3	60-240 L	Mi U	Mi U	Karl-Liebkecht-Str.	B	4	60-240 L	Mi	Mo G	Leipziger Str. 168-189	D	11	60-1100 L	Mo U	Mo G
Große Oderstr.	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U	Karl-Marx-Str.	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Lennéstr.	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U
Große Scharnstr.	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U	Karl-Ritter-Platz	O	3	60-240 L	Mi U	Di U	Lessingstr.	B	6	60-240 L	Mo G	Mo G
Grubenstr.	C	3	60-240 L	Mi	Do G	Karl-Ritter-Platz	O	Mo	1,1 m³	Mi	Di U	Lettische Str.	E	8	60-1100 L	Fr U	Mo G
Grüner Weg	P	4	60-1100 L	Mo U	Mo U	Karl-Sobkowski-Str.	P	4	60-240 L	Mo U	Mo U	Leopoldufer	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Grunower Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G	Käthe-Kollwitz-Str.	L	1	60-240 L	Do U	Do G	Lichtenberger Str.	B	1	60-240 L	Fr U	Mo G
Gubener Str.	B	6	60-1100 L	Di	Do G	Kellenspring	B	6	60-240 L	Di	Do G	Lienastr.	A	4	60-240 L	Mi U	Mi U
Güldendorfer Str.33-37b	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Kieler Str.	B	10	60-240 L	Mi	Di U	Ligusterweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Güldendorferstr	D	6	60-240 L	Di U	Mi U	Kieler Str.(Sportschule)	B	Mo	60-1100 L	Di	Di U	Lillihof	E	8	60-240 L	Mi G	Mo G
Gustav-Adolf-Str.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Kieblingplatz	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Lindenstr. (FFO)	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Hafenstr.	O	4	60-240 L	Mo G	Mo U	Kietzer Gasse	A	4	60-240 L	Mi U	Mo U	Litauische Str.	E	8	60-1100 L	Fr U	Mo G
Hahrendornweg	H	10	60-1100 L	Mi U	Mi U	Kiliansberg	B	6	60-240 L	Di U	Do G	Logenstraße	B	3	60-240 L	Mi	Mi U
Halbe Stadt	A	4	60-240 L	Mo U	Mo G	Klabundstraße	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Logenstraße	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Halbe-Stadt 17,27,32,30,34	A	Mo	60-1100 L	Mi	Mo U	Kleine Müllroser Str.	D	Mi	1,1 m³	Di/Fr	Di G	Lorbeerweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Hamburger Str.	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U	Kleine Oderstr.	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Losower Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Di G
Hamburger Str.	B	Mo	1,1 m³	Do	Mo U	Kleine Scharnstr.	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U	Lübbener Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G
Hanewald	B	Mo	60-1100 L	Mi	Di U	Kleiststraße	B	Di	1,1 m³	Mi	Mo G	Luckauer Str.	D	11	60-240 L	Fr U	Di G
Hansaplatz	B	Mo	60-1100 L	Di	Mi G	Klenksberg	B	6	60-240 L	Di	Do G	Ludwig-Feuerbach-Str.	A	4	60-240 L	Mi	Mi U
Hansastr.	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U	Klietower Str.	B	4	60-1100 L	Mi	Do G	Luisenstraße	A	4	60-240 L	Mi	Mi U
Harfenweg	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Klietower Weg	F	4	60-1100 L	Fr	Do G	Magdeburger Str.	B	Mo	60-1100 L	Fr	Mo G
Heilborning	B	4	60-240 L	Mi	Mo G	Klingestraße	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mo G	Magistratssteig	B	3	60-240 L	Mo G	Mo U
Heilbronner Str.	B	6	60-240 L	Mo U	Mo G	Klingestraße	B	4	60-240 L	Mi	Mo G	Mahonienweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Heimchengrund	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Klingetal	H	10	60-240 L	Mi U	Mi U	Malchow	E	7	60-240 L	Do U	Mo U
Heimkehrstr.	H	10	60-240 L	Mi U	Do U	Klingetal 18 a	F	10	60-240 L	Fr U	Do U	Marienstr.	B	Di	60-1100 L	Mi	Mi U
Heinrich-Heine-Str.	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Knappenweg	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Markendorfer Str.	D	5	60-240 L	Fr G	Fr G
Heinrich-Hildebrandt-Str.	D	Mi	1,1 m³	Di/Fr	Di U	Kometenring	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Marktplatz	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U
Heinrich-Hildebrandt-Str.	D	5	60-240 L	Mo U	Di U	Kommunardenweg	D	Di	1,1m³	Di/Fr	Di U	Marsweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Heinrich-von-Stephan-Str.	B	6	60-240 L	Di	Mi U	Kommunardenweg	D	Di	60-240 L	Di	Di U	Martin-Opitz-Str.	D	Mo	1,1 m³	Di/Fr	Mi U
Heinrich-Zille-Str.	L	1	60-240 L	Do U	Do G	Konrad-Wachsmann-Str.	D	Di	1,1 m³	Di/Fr	Di U	Max- Heilmann-Str.	L	3	60-240 L	Mi G	Do U
Hellweg	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Konstantin-Ziolkowski-Allee	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mi U	Max-Hannemann-Str	L	1	60-240 L	Do U	Do G
Herbert-Jensch-Str.	B	4	60-1100 L	Mo G	Mo U	Kopernikusstraße	C	5	60-240 L	Fr U	Di G	Maxim-Gorki-Str.	L	1	60-240 L	Do U	Do G
Hermann-Bojan-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Kopernikusstraße (BGS)	C	Di	1,1 m³	Fr	Mo G	Merkurweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Hermann-Weingärtner-Weg	B	6	60-1100 L	Di U	Do G	Kosmonautensteig	C	Di	60-240 L	Mo	Mi G	Messering	B	1	60-1100 L	Fr	Do U
Hohenwalder Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Di G	Kosmonautensteig	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Mi G	Messezentrum	B	1	60-1100 L	Fr	Do U
Holzmarkt	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U	Kräuterweg	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G	Methnerstr.	L	1	60-240 L	Do U	Do G

TOURENPLAN 2015

Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne	Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne	Straße	Blaue Tonne	Gelbe Tonne	Restabfall-tonnengröße	Rest-abfall	Bio-tonne
Meurerstr.	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Rathenaustr.	L	1	60-240 L	Do U	Mi G	Südring	C	5	60-240 L	Di	Mi U
Mittelweg	B	4	60-240 L	Mo G	Mo U	Regierungsstr.	B	Mo	60-1100 L	Mi U	Mi U	Thälmannbrücke	B	6	60-1100 L	Mo G	Di U
Mixdorfer Str.	D	11	60-240 L	Di U	Mi U	Richard-Wagner-Str.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Thielestr.	B	6	60-1100 L	Mo G	Di U
Mixdorfer Str.	D	Mi	1,1 m³	Di	Mi U	Richtstraße	B	Mo	60-1100 L	Do	Mi G	Thomasiusstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U
Moskauer Str.	B	Mo	60-1100 L	Fr	Mi G	Riebestr.	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Thomas-Müntzer-Hof	B	Di	1,1 m³	Mi	Mo G
Mozartstr.	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Robert-Havemann-Str.	D	Di	60-1100 L	Di	Mi U	Topfmarkt	O	Mo	1,1 m³	Mi	Di U
Mühlengasse	O	4	60-1100 L	Mo U	Mo G	Rosa-Luxemburg-Str.	B	Di	60-240 L	Mi	Mo G	Traubenweg	C	Di	60-240 L	Do	Di U
Mühlengrund	C	3	60-240 L	Mi G	Mi G	Rosa-Luxemburg-Str.	B	Mo	1,1 m³	Mo U	Mo G	Traubenweg	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Di U
Mühlenweg	D	6	60-240 L	Di U	Mi U	Rosengasse	B	Di	60-1100 L	Mi	Mo G	Triftweg	B	4	60-240 L	Mi	Do G
Mühlenweg Neubau	D	Mo	1,1 m³	Di/Fr	Mi U	Rostocker Str.	B	3	60-1100 L	Mo G	Mo U	Tunnelstr.	D	Mi	60-1100 L	Mo U	Di G
Müllroser Chaussee 53	D	Mi	1,1 m³	Fr	Di G	Rote Kapelle	B	Di	1,1 m³	Mi	Mo G	Uferstraße 4-5	B	6	60-240 L	Mi U	Mi U
Müllroser Chaussee (FFO)	C	5	60-240 L	Fr U	Di G	Rudolf- Grunemann-Str.	L	3	60-240 L	Mi G	Do U	Uferstraße 3	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U
Nuhnenstr.	B	1	60-240 L	Do U	Do U	Rudolf-Breitscheid-Str.	B	Di	60-1100 L	Fr	Mo G	Uferstr.	B	6	60-1100 L	Di U	Do G
Nußweg	D	6	60-240 L	Di U	Mi U	Rudolf-Frantz-Str.	A	4	60-240 L	Mi	Mi U	Ulmenweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U
Oberkirchplatz	B	4	60-240 L	Mi	Mi U	Saarower Str.	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G	Umspannwerk (Messe)	B	1	1,1 m³	Do U	Do U
Oderhang	B	4	60-240 L	Mo G	Mo U	Sabinusstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Universitätsplatz	B	6	60-1100 L	Mi	Do G
Oderpromenade	O	Mo	60-1100 L	Mi	Di U	Sandgrund	C	5	60-240 L	Fr U	Di G	Valentina-Tereschkowa-Str.	C	Mi	1,1 m³	Mo	Mi G
Odersteig	B	4	60-1100 L	Mo G	Mo U	Saturnweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Venusweg	C	5	60-1100 L	Do G	Mi U
Oderturm	F	Do	60-1100 L	Do U	Do U	Sauerstr.	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Wallensteinstr.	C	Mo	60-240 L	Di	Di U
Oskar-Wegener-Straße	C	3	60-1100 L	Mi G	Do U	Schalmeienweg	B	1	60-240 L	Do G	Do U	Wallensteinstr.	C	Mo	1,1 m³	Di/Fr	Di U
Otto-Nagel-Str.	L	1	60-1100 L	Do U	Do G	Schiefer Born	B	5	60-240 L	Fr G	Di U	Walter-Korsing-Str.	B	6	60-240 L	Di	Do G
Pablo-Neruda-Block	B	Di	60-1100 L	Mi	Mi U	Schillerstr.	C	3	60-240 L	Mi G	Do U	Warschauer Str.	B	Mo	60-1100 L	Do	Mi G
Pappelweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Schluchtweg	D	Mi	60-1100 L	Di U	Mi U	Weidenweg (FFO)	E	8	60-240 L	Mi G	Mo G
Paul-Feldner-Str.	B	6	60-240 L	Di	Do G	Schmalzgasse	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Weinbergweg	C	Mi	1,1 m³	Mo/Do	Di U
Paul-Trautmann-Straße	L	1	60-1100 L	Do U	Do G	SchönfließBer Weg	I	2	60-240 L	Mi U	Do U	Weinbergweg 18, 25+26	C	5	60-240 L	Do G	Di U
Paulinenhof	B	1	60-240 L	Do U	Do G	Schubertstr.	C	3	60-240 L	Mi G	Mi G	Weißdornstr.	C	5	60-240 L	Do G	Mi U
Pawel-Beljajew-Str.	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mi G	Schulstraße (FFO)	O	Mo	1,1 m³	Mi	Di U	Wieckestr.	P	Di	60-1100 L	Mo U	Mo G
Peitzer Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G	Schulstraße (FFO)	O	3	60-240 L	Mi U	Di U	Wieselspring	B	1	60-240 L	Do G	Do U
Perlebergerstr.	I	9	60-1100 L	Mi	Mo U	Seelower Kehre	B	3	60-240 L	Do G	Mi G	Wildenbruchstr.	A	4	60-240 L	Mi	Mi U
Peter-Tschaikowski-Ring	F	1	60-240 L	Do G	Do U	Seelower Kehre	B	Mo	1,1 m³	Do	Mi G	Willichstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Do U
Pfingstberg	C	Mi	60-1100 L	Di/Fr	Mi U	Siedlerweg	C	5	60-240 L	Fr U	Mo G	Wimpinastr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Do U
Pflaumenweg	B	Mo	60-1100 L	Fr	Mi G	Siedlerweg	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Mo G	Winsestr.	B	6	60-240 L	Mo G	Di U
Pillgramer Str.	C	5	1,1 m³	Mo/Do	Mo G	Slubicer Str.	O	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Winzerring	C	Di	60-240 L	Do	Di U
Pillgramer Str.	C	5	60-240 l	Fr U	Mo G	Sonnenallee	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Winzerring	C	Di	1,1 m³	Mo/Do	Di U
Platanenweg	H	10	60-240 L	Mi U	Do U	Sonnensteig	A	2	60-1100 L	Fr	Di G	Wismarer Str.	B	3	60-240 L	Mo G	Mi G
Platz der Begegnung	D	Mo	60-1100 L	Di G	Mi U	Sophienstr.	P	4	60-1100 L	Mo U	Mo G	Wismarer Str.	B	Mo	1,1 m³	Mo/Do	Mi G
Platz der Demokratie	D	Mi	60-1100 L	Mo/Do	Mo G	Sophienstr. 2 von hinten	P	4	60-1100 L	Do U	Mo G	Witebsker Str.	B	Mo	60-240 L	Mo/Do	Mi G
Platz der Einheit	B	Mo	60-1100 L	Fr	Mi U	Spartakusring	D	Di	60-1100 L	Di/Fr	Di U	Witebsker Str.	B	Mo	1,1 m³	Mo/Do	Mi G
Platz der Republik	B	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Spiekerstr.	B	6	60-240 L	Di	Do G	Witzlebenstr.	L	1	60-1100 L	Do U	Do G
Poetensteig	A	Mo	60-1100 L	Mi	Mi U	Spitzkrug	I	2	60-1100 L	Fr	Mo G	Witzlebenstr.1-10	L	Mo	1,1 m³	Do	Do G
Polnische Str.	E	Mi G	60-1100L	Fr	Mi G	Spitzkrugring	I	2	60-1100 L	Fr	Mo G	Wladimir-Komarow-Eck	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mi G
Posener Hof	B	6	60-240 l	Di	Do G	Spornmachergasse	B	Mo	1,1 m³	Mi	Mi U	Wollenweberstr.	D	Di	60-1100 L	Mi	Mi U
Potsdamer Str.	D	5	60-240 l	Do	Di U	Spremberger Str.	D	11	60-240 L	Mo U	Di G	Wulkower Weg (Kliestow)					
Potsdamer Str. 13 - 20	D	Mi	1,1 m³	Mo/Do	Di U	Stakerweg	C	Di	60-1100 L	Mo/Do	Mo U	Hexenberg	I	1	60-1100 L	Mi U	Do U
Prager Str.	B	Mo	60-1100 L	Di	Mi G	Stechpalmenweg	C	5	60-240 L	Do G	Mi U	Wünschstr.	D	Mo	60-1100 L	Di/Fr	Do U
Priestergasse	B	4	60-1100 L	Mo G	Mo U	Steingasse	B	6	60-240 L	Di	Do G	Zehmeplatz	B	Mo	60-1100 L	Di	Do G
Priestersteig	B	2	60-240 l	Mo G	Mo U	Stendaler Str.	B	Mo	1,1 m³	Fr	Mo G	Ziegelstr.	O	Di	60-1100 L	Mi	Di U
Promenadengasse	B	Di	60-1100 L	Mi	Mi U	Stendaler Str.	B	3	60-240 L	Fr	Mo G	Zschokkestr.	L	1	60-240 L	Do U	Mi G
Puschkinstr.	D	5	60-240 L	Do U	Di U	Stiftsplatz	B	4	60-240 L	Fr U	Mo G	Zum Oderarm	B	6	60-1100 L	Di	Do G
Puschkinstr. Neubau	D	Mi	60-1100 L	Mo/Do	Di U	Stralsunder Str.	B	Mo	60-1100 L	Do	Mi G	Zum Umspannwerk	B	1	60-240 L	Do U	Do U
Ragoser Talweg	B	4	60-240 L	Mi	Do G	Südring	C	Mi	1,1 m³	Mo/Do	Mi U						

